

Chronik

Menschen an die ich mich gerne erinnere

Karl Markt (1905 - 1980) - Gastwirt „zum Stollhofer“

Oft, wenn ich am „Gasthof zum Stollhofer“ vorbeigehe, fallen mir zwei besondere, mit meiner Erinnerung an Kindheit und Jugend untrennbar verbundene Menschen ein: Maria (Mitzi) Markt (1902 - 1976), die in einem Raum an der Strassenseite einen kleinen Krämerladen führte. Dort wurden z.B. die Essiggurken einzeln aus einem riesigen Glas verkauft, und so manches wurde in sogenannte „Stanitzel“ (spitz zusammengedrehte Tüten aus braunem Papier) verpackt. Die andere Person war der Bruder der Mitzi, Karl, der den Gastbetrieb führte. Der Karl war ein äußerst umgänglicher und humorvoller Mann, der neben der vielen Arbeit, die er sicher hatte, immer für einen Spaß

zu gewinnen war. Wir waren in den 1970er-Jahren noch „junge Hupfer“, saßen des öfteren „beim Markt“ und der Karl hatte den Gastbetrieb bereits an seinen Sohn Pepi und dessen Frau Hedwig weitergegeben. Trotzdem kam er meist am Abend in die Gaststube, um zu schauen, wer da war und um sich mit den Gästen zu unterhalten. Öfters setzte sich der Karl auch an unseren Tisch und bald ging es schon an's Witze erzählen. Er konnte so herzlich lachen, dass es einfach ansteckend war und wir hatten die beste Unterhaltung. Diese lustigen Stunden werden mir unvergessen bleiben und ich denke sehr gerne an den Karl zurück.

Georg Oberthanner



Karl Markt, Repro: Hans Oberthanner